

A Auer

e book

Caroline Finster-Setzler
Bernd Riemke

Einfache Logicals für Kinder

1./2. Klasse

Erste knifflige
Denksport-
aufgaben für
den Anfangs-
unterricht



Kopiervorlagen
mit Lösungen

1. Auflage 2017

© 2017 Auer Verlag, Augsburg

AAP Lehrerfachverlage GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werks ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Auer Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Covergestaltung: fotosatz griesheim GmbH

Coverillustration: Kristina Klotz Grafikdesign, München



Illustrationen: Kristina Klotz

Satz: Fotosatz H. Buck, Kumhausen

ISBN 978-3-403-37928-7

www.auer-verlag.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4	Weihnachten in der Schule	26
Zum Einsatz der Logicals		Weihnachtsfeier in der Schule	27
Didaktischer Ort und Einsatz der Logicals	5	Entenvögel	28
Arbeitstechniken	5	Tiere der Hecke	29
Lösungsanleitung für Logicals	6	Sportfest	30
Merkblatt – So löse ich ein Logical	9	Bundesjugendspiele	31
 Lese-Mal-Logicals		Im Schwimmbad	32
Ostereier	10	Am See	33
Clowns	11	Wir sind eine Familie	34
Fußball	12	Zusammenleben in der Familie	35
Bälle	13	Fasching	36
Bunte Blumen	14	Schulfasching	37
Sommerzeit ist Eiszeit	15	Leseratten	38
 Lese-Schreib-Logicals		Lesenacht	39
In der neuen Schule	16	Auf dem Bauernhof	40
Erster Schultag	17	Im Tierpark	41
Neujahr	18	„Summ, summ, summ ...“	42
An Silvester	19	Blumen auf der Wiese	43
Kindergeburtstag	20	Märchen	44
Übernachtungsparty	21	Im Märchenpark	45
Meine Zähne	22	Lösungen	
Tierische Körperpflege	23	Lese-Mal-Logicals	46
Auf dem Pausenhof	24	Lese-Schreib-Logicals	49
Regenpause	25		

Vorwort

Logicals sind eine besondere Rätselform, die nur durch schlussfolgerndes Denken gelöst werden können. Diese Lese-Logik-Rätsel stellen gerade für Grundschüler¹ ein sehr motivierendes Übungsformat dar, bei denen die Kinder sowohl sinnentnehmendes Lesen als auch logisches und schlussfolgerndes Denken üben. Die Grundschüler müssen verschiedene Hinweise so miteinander in Verbindung setzen, dass sie die Tabelle ausfüllen und die Lösungsfrage beantworten können.

Viele Schüler tun sich immer noch schwer, logisch und problemlösend zu denken. Hier setzen wir an und bieten mit den *Logicals* eine hervorragende Denkschulung. Die Schüler werden befähigt, eigenständig zu denken und systematisch vorzugehen. Aus einer Fülle von Informationen filtern sie eindeutige Hinweise heraus. Wenn sie diese gesammelt haben, bilden sie eigenständig Hypothesen, die sie auf ihren Wahrheitsgehalt überprüfen. Durch unsere *Logicals* lernen die Schüler, vernetzt und lebensnah zu denken. Auf diese Weise trainieren sie verschiedene Denkabläufe: analytisches, kombinatorisches und schlussfolgerndes Denken. Sie erwerben Schlüsselqualifikationen, die sie für ihr alltägliches Leben benötigen.

Die durchweg positive Resonanz auf unsere ersten beiden Bände „*Logicals für Kinder*“ und „*Neue Logicals für Kinder*“ hat uns ermutigt, uns weitere knifflige *Logicals* auszudenken. Nach Jahren der Praxiserfahrung in den Jahrgangsstufen 1 und 2 lagen uns dieses Mal vor allem die jüngsten Schul- und Leseanfänger am Herzen.

So sind die *Logicals* in diesem Band sprachlich sehr einfach gehalten. Durch einen relativ einfachen Satzbau haben wir eine zusätzliche Hürde für das Leseverständnis, die Sinnentnahme und die divergenten Denkprozessen aus dem Weg geräumt.

Als Neuerung haben wir einige *Lese-Mal-Logicals* erstellt. Diese sind besonders für junge Leseanfänger gedacht. Die Schüler lesen und malen entsprechend der Satzaussage das Bild passend an.

Inhaltlich haben wir versucht, Sachsituationen zu finden, die kindgerecht an der Lebenswelt der Schüler orientiert sind, aber auch den aktuellen Lehrplänen entsprechen. So können Sie die *Logicals* ohne Zögern ergänzend zu Ihrem Deutsch-, Mathematik-, Sach- oder Kunstunterricht zum Einsatz bringen!

Beim Rätseln, Tüfteln und Kombinieren wünschen wir Ihnen und vor allem Ihren Schülern viel Freude!

Caroline Finster-Setzler
Bernd Riemke

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird für die Bezeichnung von männlichen und weiblichen Personengruppen Schüler bzw. Lehrer stets die männliche Bezeichnung gewählt.

Zum Einsatz der Logicals

Didaktischer Ort und Einsatz der Logicals

Unsere *Logicals* sind so konzipiert, dass Sie diese **jederzeit** in Ihrem Unterricht einsetzen können. Ob in Phasen der Freiarbeit, in der Wochenplanarbeit, im Frontalunterricht, zur Differenzierung im Klassenverband oder in Vertretungsstunden – *Logicals* finden **überall** ihren Platz und ihre Berechtigung.

Die Rätsel weisen **zahlreiche Querverbindungen zu verschiedenen Lernfeldern und Fächern** auf. So bieten sie sich besonders für den **fächerübergreifenden Unterricht** an.

Auf spielerische Weise vertiefen die Schüler nebenbei ihr Sachwissen. Bei unseren *Logicals* entdecken die Kinder eigene Lösungswege.

Als Einstieg in die Arbeit mit *Logicals* bieten sich die **einfachen Lese-Mal-Logicals** an. Je nach Leistungsstand Ihrer Klasse und Ihrer einzelnen Schüler können Sie bereits **kurz vor oder nach Weihnachten in der ersten Klasse** damit beginnen.

Die **weiteren Lese-Schreib-Logicals** lassen sich durchaus auch von leistungsstärkeren Erstklässlern lösen, die sich freuen, wenn sie gefordert werden. Da die Heterogenität bezüglich der Lesefähigkeiten und -fertigkeiten, die Entwicklung der Kognition und der Arbeitstechniken gerade in der ersten Klasse sehr groß sein kann, haben wir in diesem Band bewusst auf eine Differenzierung in unterschiedliche Schwierigkeitsgrade verzichtet. Thematisch gibt es immer zwei verschiedene *Logicals* zu einem Thema. So können Sie den Band in der 1. und 2. Klasse einsetzen, wenn Sie Ihre Klasse weiterführen. Selbstverständlich bieten sich beide Themen auch als Intensivierung an.

Üben Sie die Arbeitstechniken vorab mit den Schülern ein. Unsere Erfahrungen zeigen, dass gerade jüngere Kinder diese besondere Schulung benötigen. Erst wenn die Vorgehensweise zum Lösen verinnerlicht ist, entfalten sich die Denkprozesse voll.

Arbeitstechniken

Vor dem ersten Einsatz der *Logicals* sollten Sie unbedingt die Arbeitstechnik mit den Kindern einüben. Dabei hat sich in der Praxis diese Vorgehensweise bewährt:

1. Sätze genau und mehrmals lesen.
2. Lagebeziehungen wie „rechts“, „links“, „... ist Nachbar von ...“, „ganz außen“, „ganz links“ klären und feststellen. Für schwächere Schüler ist es hilfreich, wenn sie alle Lagebeziehungen im *Logical* in einer bunten Farbe markieren. (Sie sind immer aus Sichtweise des Betrachters zu sehen; Beispiel: *Das Kind mit dem grünen Fahrrad hat einen linken Nachbarn.*)
3. Eindeutige Informationen (fett gedruckt) in die Lösungstabelle einfügen und im Text abhaken. Hier ist es hilfreich, mit Bleistift zu arbeiten, um eventuelle Fehleintragungen revidieren zu können. Der Lösungsweg kann nebenher notiert werden.
4. Erneutes Lesen der einzelnen Hinweise.
5. Zum Schluss die Frage beantworten, in der der letzte Hinweis enthalten ist.

Für Ihre Schüler ist es beim ersten Einsatz einfacher, wenn Sie das *Logical* und die Lösungstabelle auf eine Folie kopieren. Schneiden Sie die Lösungstabelle in Zeilen und Spalten auseinander. So können Sie mit den Kindern unterschiedliche Denkprozesse und Handlungen nachvollziehen, indem Sie die einzelnen Lösungen hin- und herschieben.

Alternativ können Sie den Schülern die Tabellenteile auch als Wortkarten an die Hand geben. Dann legen die Schüler beim Lösen des *Logicals* die Wortkarten in die Tabelle und können eventuelle Fehlentscheidungen einfacher korrigieren.

Mit einiger Übung und Zeit haben Ihre Schüler sicherlich schnell das Handling verstanden!

Lösungsanleitung für Logicals

Am folgenden Beispiellogical können Sie die Arbeitstechniken zur Lösung eines Logicals noch einmal schrittweise nachvollziehen und es mit den Schülern gemeinsam lösen.

Nachdem Sie ein erstes Logical gemeinsam mit Ihren Schülern gelöst haben, finden Sie auf Seite 9 das Merkblatt „So löse ich ein Logicals“. Dies können Sie für die Freiarbeitsecke kopieren und aufhängen oder Ihren Schülern als Planungshilfe beim Lösen mit an die Hand geben. Wenn Sie die Logicals als Hausaufgabe aufgeben, können die Eltern mit dem Merkblatt das Vorgehen und die Arbeitstechniken nachvollziehen.

In der Schule

Schüler			
Lehrer			
Schulfach			

- ① **Frau Zink** sitzt ganz außen. Sie unterrichtet **Sport**.
- ② **Julius** mag am liebsten **Kunst**. Er sitzt links neben **Samira**.
- ③ **Herr Walter** unterrichtet eines der beiden Mädchen.
- ④ **Samira** hat zwei Nachbarn.
- ⑤ **Frau Fischer** unterrichtet keine **Mathematik**.

❓ Welche Lehrerin hat **Andrea**?

.....
.....

1. Lesen und erste Fragen

Die Kinder lesen das Logical zunächst einmal Satz für Satz genau durch. Mehrmaliges Lesen vereinfacht die Sinnentnahme.

Sie können den Kindern danach schon spielerische erste Fragen stellen, um die Sinnentnahmen vorzubereiten.

→ z. B. „Wer sitzt ganz außen?“ oder „Welches Kind hat zwei Nachbarn?“

2. Lagebeziehungen suchen und ersten eindeutigen Hinweis finden

Klären Sie nun die Lagebeziehungen für die Tabelle: Verdeutlichen Sie den Kindern, dass Frau Zink nicht automatisch in das erste Feld kommt, nur, weil sie im ersten Hinweis vorkommt. Dies fällt den Kindern oft schwer. Lassen Sie die Kinder den ersten eindeutigen Hinweis finden und in die Lösungstabelle eintragen.

→ „Wer/Was kann wo stehen?“ und „Welche/s Hinweiswort/-wörter gibt es?“

→ ④ **Samira hat zwei Nachbarn.** → Samira in der Mitte der Tabelle bei

Schüler		Samira	
Lehrer			
Schulfach			

3. Nach dem nächsten Hinweis suchen und ihn in die Tabelle eintragen

Die Schüler suchen beim erneuten Lesen nach Bekanntem. Um die Kinder dafür zu sensibilisieren, fragen Sie die Schüler, was sie über Samira schon wissen oder ob Samira noch einmal bei einem anderen Hinweis auftaucht:

→ „Was wisst ihr schon über Samira?“ oder „Kommt Samira noch einmal in einem anderen Hinweis vor?“

Durch das Lesen des zweiten Hinweises können die Kinder nun anhand der Lagebeziehung zwei weitere Spalten in der Tabelle ausfüllen:

→ ② **Julius mag am liebsten Kunst. Er sitzt links neben Samira.**

Schüler	Julius	Samira	
Lehrer			
Schulfach	Kunst		

4. Nächsten Hinweis finden und in Tabelle eintragen

Auch im ersten Hinweis finden die Schüler eine Aussage zur Lagebeziehung:

→ ① **Frau Zink sitzt ganz außen. Sie unterrichtet Sport.**

Wenn man nur den ersten Satz liest, könnte man Frau Zink in der ersten und in der dritten Spalte eintragen. Doch durch den zweiten Satz schließen die Kinder aus, dass Frau Zink die Lehrerin von Julius ist. Denn sein Lieblingsfach ist ja schon Kunst. So muss beides in die dritte Spalte.

Schüler	Julius	Samira	
Lehrer			Frau Zink
Schulfach	Kunst		Sport